

# Kirchliche Mitteilungen

Nachrichten der katholischen Kirchengemeinden in der  
Aalener Kern- und Weststadt

# 40

5. Oktober 2025

102. Jahrgang



## Gesundheit – ein Geschenk Gottes, das wir hüten sollen

Es gibt ein bekanntes Sprichwort: „*Gesundheit ist Reichtum.*“ In meiner Muttersprache heißt es: „*Man kann nur malen, wenn eine Wand da ist.*“ Beide Bilder machen deutlich: ohne Gesundheit trägt nichts im Leben. Wenn wir einen Augenblick innehalten und über die vielen Gaben Gottes nachdenken, dann erkennen wir: die Gesundheit gehört zu den wertvollsten.

Gott hat uns wunderbar geschaffen. Schon im Mutterleib wurden wir geformt – jedes Organ mit einer eigenen Aufgabe, jeder Herzschlag getragen von seiner Liebe. Vor Jahrzehnten war es oft einfacher, Kinder zu empfangen und zur Welt zu bringen. Heute erleben viele Frauen gesundheitliche Schwierigkeiten und langes Warten. Wer diese Erfahrung gemacht hat, weiß, wie unermesslich wertvoll neues Leben ist. Darum ist es unsere Verantwortung, jedes einzelne Organ unseres Körpers sorgsam zu schützen.

Die Bibel erinnert uns: jeder Teil hat seine Funktion, doch gemeinsam bilden sie ein Ganzes. Ein Körper ohne Augen, ohne Gehör, ohne Atem – er ist nicht vollständig. Dennoch vernachlässigen wir oft unsere eigene

Gesundheit, während wir Häuser, Autos, Gärten, Haustiere oder technische Geräte sorgfältig pflegen. All das hat seinen Wert – doch unendlich wertvoller ist das Leben selbst, das Gott uns geschenkt hat.

Ein Blick in ein Krankenhaus genügt, um diese Wahrheit zu verstehen. Dort kämpfen Menschen um jedes Stück Gesundheit, bezahlen hohe Summen für Operationen oder Transplantationen. Krankheiten lehren uns schmerzhaft, aber eindringlich: Schätze das, was du hast! Lebe bewusst, dankbar und mit Freude an jedem neuen Tag.

Von den Kleinsten bis zu den Ältesten: Gesundheit ist das Fundament unseres Lebens. Sie schenkt uns Kraft zum Lernen, Arbeiten, Lieben und Träumen. Wenn wir unsere Gesundheit bewahren, ehren wir den Schöpfer, der uns dieses Geschenk anvertraut hat.

Darum gilt: Gesundheit ist nicht nur Reichtum – sie ist das Leben selbst. Lassen wir sie uns täglich kostbar sein, achten wir sorgsam darauf und setzen wir sie dankbar ein, um Gott und den Menschen zu dienen.

Pfarrer Prakash



27. Sonntag im Jahreskreis (C)  
1. Les: Hab 1, 2-3; 2, 2-4  
2. Les: 2 Tim 1, 6-8. 13-14  
Ev: Lk 17, 5-10

**Samstag 4. Okt.**

*Franz von Assisi, Ordensgründer*

**St. Maria**

08.00 Eucharistiefeier

Les: Bar 4, 5-12. 27-29 Ev: Lk 10, 17-24

**St. Bonifatius**

18.30 Vorabendmesse (P. Prakash)

**Peter und Paul**

18.30 Vorabendmesse (F. Dolderer)

Erntedank



**Sonntag 5. Okt.**

**St. Elisabeth**

09.00 Eucharistiefeier (F. Dolderer)

**Ostalbkränkung**

09.00 Evangelischer Gottesdienst

**Salvator**

10.30 Eucharistiefeier (P. Prakash)

**St. Maria**

10.30 Wortgottesfeier mit Kommunion mit dem Frauenbund, Chor der Marienkirche anschl. Gemeindefrühstück (Frauenbundteam)

**St. Thomas**

10.30 Eucharistiefeier (W. Sedlmeier) mit Taufe, mitgestaltet von der Kita St. Ulrich

**Heilig-Kreuz**

10.30 Eucharistiefeier ital. Gde **entfällt**

**St. Michael**

10.30 Eucharistiefeier kroat.-dt. (V. Koretić)

**Interkultureller Garten**

11.00 Interkulturelles Erntedankfest (A. Stier / W. Fimpel)

**Heilig-Kreuz**

19.00 Eucharistiefeier (F. Dolderer)

## Kaleidoskop

Samstag 4. Okt.

**Salvator**  
13.00 Trauung von Bianca Eboigbe und Efosa Ajayi

Sonntag 5. Okt.

**St. Thomas**  
10.30 Taufe von Theodor Georg Rieger

Montag 6. Okt.

*Bruno von Köln, Mönch, Einsiedler, Ordensgründer*  
Les: Jona 1, 1–2, 1.11 Ev: Lk 10, 25–37

**St. Elisabeth**  
09.30 Rosenkranz  
10.00 Eucharistiefeier

**Heilig-Kreuz**  
17.00 Rosenkranz

**Peter und Paul**  
18.30 Gebetskreis für unsere Seelsorgeeinheit Aalen

Dienstag 7. Okt.

*Gedenken Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz*  
Les: Jona 3, 1–10 Ev: Lk 10, 38–42

**St. Bonifatius**  
08.30 Eucharistiefeier

**St. Maria**  
16.00 Rosenkranz

**St. Michael**  
18.30 Eucharistiefeier

Mittwoch 8. Okt.

Les: Jona 3, 10b; 4, 1–11 Ev: Lk 11, 1–4

**St. Maria**  
09.00 Eucharistiefeier  
16.00 Rosenkranz

**Peter und Paul**  
18.00 Rosenkranz  
18.30 Eucharistiefeier

**Patriziuskapelle**  
18.30 Eucharistiefeier

### Gottesdienste der orthodoxen Gemeinden:

Sonntag, 05.10.2025:  
**St. Augustinus**  
09.00 Uhr Gottesdienst rumänisch-orth.

### Bericht zur Sitzung des Gesamtkirchengemeinderats am 25.09.2025

• Das Projekt „Räume für eine Kirche der Zukunft“ erfordert von allen Gemeinden eine Entscheidung über die Einsparung von Flächen in nichtsakralen Gebäuden. Der diözesane Gebietsreferent Andreas Paulus begleitet den Prozess und berät die Gemeinden, soweit erforderlich. Herr Prümmer stellte dem Gremium den Zwischenstand vor, welche Gebäude die Einzelgemeinden zum jetzigen Stand zur Veräußerung vorgesehen haben. Der Entscheidungsprozess ist jedoch noch nicht abgeschlossen und wird in den Einzelkirchengemeinderäten weiter verfolgt.

• Parallel zum Gebäudeprojekt läuft in der Diözese der Prozess „Seelsorge in neuen Strukturen“, mit dem eine Neustrukturierung der Seelsorgeeinheiten umgesetzt werden soll. Das Gremium diskutiert ausführlich über das Vorgehen in der Seelsorgeeinheit, um eine Rückmeldung an den Diözesanrat zu geben, und betraut eine Arbeitsgruppe mit der weiteren Beratung, bevor im November im Diözesanrat weitere Schritte beschlossen werden sollen.

• Pfarrer Sedlmeier informiert darüber, dass die Beschlüsse zum Verkauf des Ökumenischen Gemeindezentrums Peter und Paul sowohl im katholischen als auch im evangelischen Gremium bereits gefasst sind und in der Presse veröffentlicht wurden. Die Veräußerung soll bis 2030 abgeschlossen sein, wobei die katholische Kirche für den Erhalt des Gebäudekomplexes votiert.

• Die PCs im Pfarrbüro müssen erneuert werden, um die benötigte Software auf dem aktuellen sicherheitstechnischen Stand zu halten. Herr Prümmer stellt das Angebot für die Anschaffung der PCs vor und das Gremium fasst den dazu erforderlichen Beschluss.

• Im nichtöffentlichen Sitzungsteil wurden Umlaufbeschlüsse zur Besetzung von zwei offenen Stellen bestätigt: Zum einen arbeitet Katja Ihl seit Mitte August als Hausmeisterin in St. Ulrich und St. Thomas. Zum anderen wird Alexandra Kaltenberger ab 1. Oktober im Bereich der Organisierten Nachbarschaftshilfe bei der Katholischen Gesamtkirchengemeinde Aalen als Assistenz- und Verwaltungskraft mit einem Deputat von 100% angestellt.

• Bezüglich der unbefristeten Anstellung einer Mitarbeiterin im Bereich Gesamtkirchenpflege fasste das Gremium einen positiven Beschluss.

Des Weiteren wurde eine Änderung an einem bestehenden Arbeitsvertrag wie beantragt beschlossen.

Anne Henze

### Rosenkranzmonat Oktober

Wir laden ein zu den wöchentlichen Rosenkranzgebeten. Die Zeiten entnehmen Sie bitte den Gottesdienst-Spalten.

### Abkürzungen stehen für

SK	Salvatorkirche
SH	Salvatorheim
GH	Gemeindehaus
ESH	Edith-Stein-Haus

### Bautagebuch St. Bonifatius

Die Blitzschutzarbeiten und die Sockelverwahrung der beiden neuen Sandkreuzkreuze markierten den Abschluss der Außensanierung des Kirchenschiffes. So kamen die Gerüstbauer wieder zum Einsatz. Der Turm ist jetzt eingerüstet. Die Säulen der Glockenstube werden erneuert. Renovierungsbedürftig sind die Zifferblätter. Die Motoren der Glocken werden ausgetauscht und das Tragwerk des Glockenstuhls wird mit neuen Backen abgedefert. Die Tauben und Dohlen sitzen bereits gerne auf dem Gerüst, um nach dem Falken Ausschau zu halten.



### Gemeindefwallfahrt

SAMSTAG, 11. OKTOBER 2025

VON AALEN NACH  
ELLWANGEN / SCHÖNENBERG

**08.30 Uhr**  
Treffen der FußballfahrrerInnen – Vorplatz Salvatorkirche (bzw. Zug ab Aalen um 14.28 Uhr)

**13.00 Uhr**  
Statio in der Kapelle der Combonis. Bitte Rucksackvesper und Getränke mitnehmen.

**15.00 Uhr**  
Treffen aller WallfahrrerInnen am Bahnhof Ellwangen zur Prozession auf den Schönenberg

**16.00 Uhr**  
Eucharistiefeier (Predigt Pater Bernd Wagner) mit dem Chor der Salvatorkirche

**17.15 Uhr**  
Begegnung und Vesper im Pfarrsaal. Es gibt Bratwurst mit Kartoffelsalat oder Kässpätzle mit grünem Salat für 9,00 €.

**Wichtig: Für das Essen bitten wir um verbindliche Anmeldung bis spätestens Mittwoch, 1. Oktober** im Pfarrbüro, Tel. 37058-100, oder E-Mail: stmaria.aalen@drs.de

Rückfahrt in Eigenregie  
Zug ab Ellwangen um 18.11 Uhr oder 18.50 Uhr.



Vorankündigung:

**#SONG4U**  
SONNTAG 12.10  
St. Augustinus  
18 Uhr



Dionysius, Bischof v. Paris, u. Gefährten, Märtyrer  
Les: Mal 3, 13-20a Ev: Lk 11, 5-13

Peter und Paul  
16.30 Anbetung

Salvator  
18.00 Rosenkranz  
18.30 Eucharistiefeier

Les: Joël 1, 13-15; 2,1-2 Ev: Lk 11, 14-26

St. Elisabeth  
09.30 Rosenkranz  
10.00 Eucharistiefeier

St. Thomas  
14.00 Rosenkranz

St. Augustinus  
18.00 Eucharistiefeier  
anschließend Anbetung

Schülergottesdienste  
Mi 08.10. 8.30 Schillerschule

Gottesdienste in den  
Seniorenwohnheimen  
KWA Albstift  
Do 9.10. 15.30 Eucharistiefeier  
mit Krankensalbung

Beichtgelegenheit  
von 16.30 – 17.15 Uhr in  
St. Maria  
Sa 04.10. Pfarrer Dolderer  
Salvator  
Sa 11.10. Pfarrer Dolderer

Noch freie Plätze im  
Miniclub der FBS in Ebnat  
Zum Semesterbeginn gibt es noch  
freie Plätze im Miniclub in Ebnat. An  
zwei Vormittagen in der Woche (don-  
nerstags + freitags) werden Kinder  
ab zwei Jahren in einer Kleingruppe  
ohne Eltern betreut. Anmeldung und  
Info über info@fbs-aalen.de oder  
Tel. 07361/555146  
Doris Klein, FBS Aalen

**Impressum:**  
Kath. Gesamtkirchengemeinde  
Bohlstr. 3, 73430 Aalen,  
Tel. 07361 / 37058-100  
Redaktion (verantwortlich):  
Pfarrer Wolfgang Sedlmeier  
Email-Adresse der Redaktion  
Kimi-Redaktion.Aalen@drs.de  
www.katholische-kirche-aalen.de  
Redaktionsschluss: Freitags 12.00 Uhr

## Kurz und bündig

Kolpingsfamilie  
Aalen

- Fr 10.10. 19 Uhr **Sängerstamm-**  
**tisch** im „Küferstüble“
- **Vorankündigungen:**  
- Fr 17.10. 17.30 Uhr **Weinprobe**  
im „Küferstüble“. Anmel-  
dung bis 10.10. bei Susanne  
Joklitschke, Tel. 45710 oder  
susanne.joklitschke@web.de
- So 19.10. **Bezirkspilgerwan-**  
**derung auf dem Jakobsweg.**  
Anmeldung bis 10.10. bei Mar-  
tin Joklitschke, Tel. 45710 oder  
info@kolping-aalen.de

**Kath. Öffentliche**  
**Bücherei**  
Bohlstr. 3, Aalen



Liebe Leserinnen und Leser,  
unsere Bücherei hat am  
Montag und Mittwoch  
jeweils von 16.30 bis 18 Uhr  
geöffnet.  
Wir freuen uns auf Ihren  
Besuch.  
*Ihr Bücherei-Team*

Vorankündigung:

**Ökum. Kinderbibelwoche**  
in den Herbstferien 2025  
im Ökum. Gemeindezentrum  
Peter und Paul, Auf der Heide 3

**Di., 28.10. bis**  
**Fr., 31.10.**  
**9.30 bis 12 Uhr**

**So, 2.11.,**  
**11 Uhr**  
**Familiengottes-**  
**dienst**

Anmeldung:  
Ev. Dekanat, Tel. 07361/95620  
caroline.bender@elkw.de  
kinder@efg-aalen.de  
salvator.aalen@drs.de

Vorankündigung:



Kartenverkauf:  
Touristinfo Aalen, Tel. 0761/8884999  
und allen bekannten VVK-Stellen

## Im Auf und Ab des Lebens

Gottes Segen in unseren fünf Gemeinden allen, die

- mit Wasser aus den Quellen des Erlösers getauft wurden:  
Leon Enslé, Alicia und Elodie Ryba, Antonia Hauber
- im Vertrauen auf unseren Herrn verstorben sind:  
Mandy Meyer, 38 Jahre  
Andreas Schmied-Arendt, 48 Jahre  
Antonio Senese, 89 Jahre

### Offener Nachmittag für SeniorInnen



am Dienstag, 7.10., 14 – 16 Uhr im evan-  
gelischen Gemeindehaus, Friedhofstraße 5.  
„Stell dir vor, du bist allmächtig – wie  
geht denn das?“ Brigitte Grunwald zeigt  
den Versuch in Wort, Bild und Videoclips.  
**Herzliche Einladung!**

### Vorankündigung: Benefiz-Chorkonzert

„this little light“ mit **TonART**  
vom **Liederkranz Unterrom-**  
**bach e.V. und Chor K2 Bol-**  
**heim + Band** umrahmt von einer  
Lichterillumination der Licht-AG  
des Hellenstein-Gymnasiums Hei-  
denheim zugunsten des Ökumen.  
Hospizdienstes Aalen e.V. mit  
Textimpulsen und Vorstellung der  
ehrenamtlichen Arbeit im Hos-  
pizdienst: am **Samstag, 18. Ok-**  
**tober 2025, 19 Uhr in der St.**  
**Thomas-Kirche** in Unterrombach.

### Senioren

Tanzkreis  
Di. 7.10. 14.30 Uhr in St. Maria



### Org. Nachbarschaftshilfe

**St. Maria:**  
Einsatzleiterin  
B. Simon, Tel. 528570

**Salvator u. St. Bonifatius:**  
Einsatzleiterin  
D. Kienle, Tel. 64209



## Kita Report

heute: **Kath. Kindertageseinrichtung St. Elisabeth**

### „Wie schön, dass du geboren bist“ – unsere Geburtstags-

feier in der Kita  
In unserer Kinder-  
tageseinrichtung  
ist der Geburtstag  
eines Kindes ein  
ganz besonderer  
Tag, an dem wir



das Geburtstagskind in den Mittelpunkt stellen. Jedes Kind ist ein-  
zigartig und unendlich wertvoll – dies bringen wir auch durch das  
gemeinsame Singen des Liedes „Wie schön, dass du geboren bist“  
zum Ausdruck. Besonders wichtig ist uns, dass das Kind aktiv in die  
Geburtstagsfeier einbezogen ist. So darf es sich ein Lieblingsspiel  
aussuchen, Wünsche äußern und die Feier nach seinen Vorstellun-  
gen mitgestalten. Gleichzeitig trägt aber auch die Gruppe etwas  
zur Feier bei, sodass deutlich wird, dass das Geburtstagskind ein  
unverzichtbarer Teil der Gemeinschaft ist.  
Am Ende stellt sich das Kind in einen Segensreifen. Dort sprechen  
wir ihm Gottes Segen für das neue Lebensjahr zu. Der Segensreifen  
ist ein sichtbares Zeichen dafür, dass Gott das Kind umgibt und es  
auf allen Wegen begleitet.

Weitere Infos zu den Einrichtungen erhalten Sie auf unserer  
Homepage: [katholische-kirche-aalen.de/KITAS](http://katholische-kirche-aalen.de/KITAS)



## Pastoralteam der SE

Pfarrer Wolfgang Sedlmeier  
Tel. 07361 / 37058-220  
wolfgang.sedlmeier@drs.de

Pfarrer Prakash Peter  
Tel. 07361 / 37058-223  
Prakash.Peter@drs.de

Pfarrer Vilim Koretic  
Tel. 07361 / 66500  
v.koretic@yahoo.de

Pfarrer Jose Mukendi Sambay  
Tel. +49 174 / 6391920  
Mukendi.Sambay@drs.de

Diakon Thomas Bieg  
Tel. 07361 / 37058-100  
thomas.bieg@drs.de

Pastoralreferent Wolfgang Fimpel  
Tel. 07361 / 37058-280 od. 941595  
wolfgang.fimpel@freenet.de

Martin Kronberger  
Jugendreferent und Gemeindec Caritas  
Tel. 07361 / 37058-252  
martin.kronberger@drs.de

Familienreferentin Maria Eßeling  
Tel. 07361 / 37058-222  
oder 0157 / 80548835  
maria.esseling@drs.de

## Klinikseelsorge

Pastoralreferentin Karin Fritscher  
Tel. 07361 / 553155 (OAK),  
karin.fritscher@kliniken-ostalb.de

## Pfarrbüro

### Katholische Kirche Aalen

Bohlstr. 3, 73430 Aalen  
Telefon 07361 / 370 58 -100  
Fax 07361 / 370 58 -111  
www.katholische-kirche-aalen.de

## Öffnungszeiten

Montag	10.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	15.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	15.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 13.00 Uhr
Freitag	10.00 - 12.00 Uhr

## Telefonzeiten

Mo, Di, Do, Fr	10.00 - 12.00 Uhr
Mo - Do	15.00 - 17.00 Uhr

## Mail-Adressen

salvator.aalen@drs.de  
stmaria.aalen@drs.de  
StBonifatius.Hofherrnweiler@drs.de

## Kontakt- und Öffnungszeiten: St. Bonifatius

Weilerstraße 109, 73434 Aalen  
Tel. 07361/37058-180 oder -100  
Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr  
Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr

## St. Maria

Marienstr. 5, 73431 Aalen  
Mittwoch 08.30 - 11.00 Uhr  
Freitag 13.30 - 15.00 Uhr



## Salvator

### In der kommenden Woche

#### Missionsverkauf

von fair gehandelten Waren am  
So 5.10. nach dem Gottesdienst  
in Salvator

#### Kirchencafé

 am So 5.10. nach dem  
Gottesdienst in Salvator



## st. maria

### In der kommenden Woche

#### Erntedankfest

Am So 5.10. feiern wir das Erntedankfest in St. Maria und St. Elisabeth. Für die Altäre bitten wir neben Gaben aus dem eigenen Garten auch um haltbare Grundnahrungsmittel wie Mehl, Zucker, Öl, Konserven und Konfitüren. Diese Nahrungsmittel sind dann eine wertvolle Spende für den Aalener Kocherladen, in dem Bedürftige und Arme Lebensmittel erwerben können. Herzlichen Dank für Ihre Gaben!

#### Abgabe:

#### St. Maria und St. Elisabeth:

Sa 4.10. bis 10 Uhr.  
Auch Geldspenden nehmen wir  
gerne entgegen.



## st. bonifatius

### In der kommenden Woche

#### Kirchenchor St. Bonifatius

Ab Dienstag, 7. Oktober ändern  
sich die Probenzeiten wie folgt:  
Gesamtchor: 19.00 Uhr  
A-CHOR-DE: 20.15 Uhr

#### Vorankündigungen:



## Erntedankfest am 5. Oktober Salvatorkirche

Aufgrund des Feiertags am Freitag, 3. Oktober, und einer Trauung am Samstag, 4.10., 13 Uhr in der Salvatorkirche, werden wir unseren **Erntedankaltar** am Samstag schon **ab 9 Uhr** aufbauen. Bitte bringen Sie Ihre Gaben bis spätestens zu diesem Zeitpunkt in die Kirche. Danke!

## Chor der Salvatorkirche

Der Chorausflug am So 5.10. führt uns in diesem Jahr nach Ludwigsburg ins Schloss und anschließend in die Weinberge nach Hohenhaslach. Die Abfahrt ist um 8.30 Uhr ab Greutplatz und Rückkehr bis ca. 21 Uhr.

## Sonntag, 5.10.

10.30 Uhr Gottesdienst in St. Maria mit Frauenbund und Kirchenchor, anschl. Gemeindefrühstück (Weißwürste)

## Chor „Neue Töne“

Mi 8.10. 19.30 Uhr Probe mit Nachsingstunde im GH St. Maria

## Chor der Marienkirche

Probe donnerstags um 19.45 Uhr im GH St. Maria

## Notizblock

## Sonntag, 12. Oktober

10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Ministrantenaufnahme-/ehrungen in St. Maria

## Bericht zur Sitzung des KGR St. Maria am 23.09.2025

- Es wurden zwei neue Kommunionhelferinnen für St. Maria durch den KGR beauftragt.
- Dem Verein Soroptimist wird am 2. Advent die Marienkirche für ein Benefizkonzert zum Selbstkostenaufwand (Heizungspauschale) überlassen.
- Die Orgel der Marienkirche bedarf einer Generalsanierung. Der KGR stimmte vorbehaltlich der Finanzierung einer Sanierung zu. Das Verwaltungszentrum Aalen soll einen Zuschussantrag beim Bischöflichen Ordinariat stellen.
- Es wurde die Gründung eines Orgelfördervereins erörtert.
- Die Anfrage eines Studenten zur Nutzung der kirchlichen Räume für Geigenunterricht wurde abgelehnt.
- Über die neu aufzuteilenden Raumstrukturen der Diözese Rotenburg-Stuttgart wurde vom zuständigen Ausschuss informiert.
- Für die Sternsingeraktion 2026 wurde eine weitere verantwortliche Person gefunden, so dass jetzt 3 Personen sich die Aufgaben teilen.
- Für das Gelände vor St. Elisabeth ging eine Spende für Blumenzwiebeln und Sträucher ein. Es wird im Oktober eine Pflanzaktion auf dem dortigen Gelände geben. *Wolfgang Reichhardt*

## Minibrotaktion: Kleine Brote – große Hilfe

Nach den Erntedankgottesdiensten in St. Bonifatius und St. Thomas werden gegen eine Spende wieder Minibrote verteilt. Der Erlös geht an Kleinbauern- und Handwerkerfamilien in Uganda und Argentinien. **Vielen Dank für Ihre Spende!**

## Erntedankgottesdienst in St. Thomas

Liebe Gemeindemitglieder

Wir laden Sie alle herzlich zum **Erntedankgottesdienst am Sonntag, 5.10.2025, um 10.30 Uhr** in die St. Thomas-Kirche ein. Diesen Gottesdienst werden wir mit den Kita-Kindern mitgestalten.

Der Erntedankaltar entsteht durch Mithilfe/ Spenden unserer Familien aus der Kita.

Im Anschluss an den Gottesdienst können Sie sich alle gegen eine kleine Geldspende die Gaben/ Lebensmittel in ein Körbchen/eine Papiertasche einpacken. Mit dem Erlös werden Lebensmittel wie Nudeln, Reis, Zucker, Mehl für den Tafelladen gekauft.

Im Voraus schon ein Dankeschön.

*Ihr Kita-Team St. Ulrich (Foto privat)*



## Kirchenkulturfahrt nach Mittelfranken

*„Das Wichtigste im Leben ist, dass man aufhört zu sagen ‚Ich wünsche‘ und anfängt zu sagen ‚Ich werde‘. Halte nichts für unmöglich und behandle Möglichkeiten als Wahrscheinlichkeiten.“*

(Charles Dickens)

Bei herrlichem sonnigem, sommerlichem Wetter brachen 50 PilgerInnen der Seelsorgeeinheit am Samstag, 20.9., auf aus ihrem Alltag und machten sich auf den Hoffnungsweg nach Mittelfranken. Unter dem Thema „Pilger der Hoffnung“ (das Thema des diesjährigen Heiligen Jahres) stimmten uns die Einführung von Ingrid Bihr und Texte auf das Thema ein. Im Bus beteten und sangen wir gemeinsam. So konnten wir nachspüren, dass Jesus Christus uns auf unserem Weg stets begleitet.

Unser erstes Ziel war das Kloster in Heilsbronn. Frau Bihr bereitete mit viel Fleiß und Mühe eine hervorragende Führung vor. Souverän erklärte sie uns die Kirche sowie die interessanten Details der verschiedenen Altäre in der Klosterkirche. Mit einem guten Vesper stärkten wir uns unter der wärmenden Sonne.

Die zweite Station war Herrieden. Schon im Bus hatte uns Rosi Bernlöhr-Goth von ihrer Heimat erzählt hat. Bei einem wunderbaren Gottesdienst in der Frauenkirche, den Pfr. Sedlmeier hielt, fühlten wir uns wie im Himmel. Seine Predigt über die Hoffnung berührte uns und machte uns nachdenklich. Wenn man sich erinnert, wieviel Gutes Gott uns schon geschenkt hat und wie er uns immer wieder aus herausfordernden Lebenssituationen herausführt, verliert man die Hoffnung nicht, auch wenn es mal schwer wird. Anschließend gab es eine Führung von Deocar Bösendorfer in der Frauenkirche und in der Stiftskirche, die gleich nebenan steht. Der hl. Abt Deocar hat das Kloster in Herrieden geleitet und ist bis heute in Herrieden von großer Bedeutung. Wohltuend war eine Pause bei Kaffee und Kuchen im Café.



Die Weiterfahrt führte uns zum Kloster Heidenheim am Hahnenkamm. Frau Brigitte Deininger berichtete ausführlich und spannend und erklärte uns Vieles zum fränkischen Ur-Kloster, das 752 n.Chr. vom hl. Wunibald gegründet wurde. Gemeinsam mit seinem älteren Bruder Willibald, dem ersten Bischof von Eichstätt, leitete er das Missionszentrum. Als Wunibald starb, übernahm seine Schwester Walburga und leitete das Doppelkloster, in dem Mönche und Nonnen unter einem Dach lebten.

Nach so viel Wissenszuwachs freuten wir uns auf den Abschluss in der Forstquell-Brauerei in Fürnheim, wo wir an einem lauen Sommerabend im Biergarten köstlich speisen, erzählen und lachen konnten.

Die wohltuenden Momente dieser Kirchenkulturfahrt, die Gemeinschaft, die Begegnungen, Gespräche, das gemeinsame Singen, Beten und Essen, all das Schöne, das wir erleben durften, werden wir in unseren Herzen bewahren und an trüben Tagen, an denen wir solche Erinnerungen brauchen, noch davon zehren, damit wir die Hoffnung und Zuversicht niemals verlieren. *Das Förderteam St. Maria*

## Begegnungen – wichtiger denn je – beim jährlichen Friedensfest am 27.9. in St. Maria mit internationalen Gästen

Dieser Tage konnten sich zwei Dutzend junge, meist ausländische Leute bei der DAA über ihr Abschlusszeugnis als Altenhilfe-Fachkräfte erfreuen. Darunter etliche Absolventen aus Vietnam. Obwohl sie in unserem Land mehr denn je dringend gebraucht werden, stoßen sie in ihrem Alltag immer öfter auf Ablehnung oder gar Hass. Leider sogar bei Kirchenbesuchern.

Kaum verwunderlich, wenn die AfD die CDU als stärkste politische Kraft abzulösen droht. Und ihre Vorsitzende nach wie vor von „Re-mi-gra-tion“ spricht, also alle Ausländer lieber heute als morgen aus unserem Land werfen möchte. Ohne zu erklären, wer diese Arbeitskräfte ersetzen sollte.

Vor diesem Hintergrund kommt dem jährlichen, von den Aalener katholischen Kirchengemeinden veranstalteten Friedensfest als Begegnungsnachmittag zwischen Einheimischen und ausländischen Mitbürgern aus vielen Nationen, immer größere Bedeutung zu. Wie jetzt im Gemeindesaal von St. Maria.

Nach Grußworten des Festorganisations Hans Bihr gab eine afrikanische Rhythmusgruppe mit dumpfen Trommelwirbeln den Auftakt zu einem bunten Unterhaltungsprogramm, ehe in exotischen Gewändern junge Tamlinnen mit Tänzen aus ihrer angestammten Heimat die ZuschauerInnen bezauberten.

Dann hieß es „Hände hoch“ beim schwungvollen Auftritt der „Neuen Töne“ unter Leitung von Jürgen Nennemann. Und zu einem Kanon wurden alle im Saal zum Singen einbezogen. Wie auch beim Auftritt von Martin Kronberger, der mitreißend in die Saiten seiner



*Viel Beifall erhielten diese jungen graziösen Mädchen für ihre tamilischen Tänze.*

Gitarre griff und wie zuvor schon auch die „Neuen Töne“ ein Friedenslied anstimmte.

Begeistert ließen sich die ganz jungen Gäste an den Seitentischen von Edith Herzog, Thea Kraus, Beate Ulmer und Paula Mundus zum Basteln, Malen und Schminken anleiten. Und natürlich stimmte auch die Bewirtung mit Kaffee, vielen gestifteten Kuchen und einem Vesper – serviert von den Ausschussmitgliedern „Mission-Entwicklung-Frieden“. *Text/Foto: Erwin Hafner.*

## Ausflug des Kirchenchores St. Maria nach Augsburg



Am Sonntag, 21.9., startete der Kirchenchor mit Angehörigen zu seinem diesjährigen Jahresausflug nach Augsburg. Der erste Höhepunkt des Tages war der Gottesdienst in der Basilika St. Ulrich und Afra um 10.30 Uhr. Wir durften den Gottesdienst musikalisch mitgestalten und sangen die Gounod-Messe. Es war für alle ein besonderes Erlebnis, dieses Werk in der 90 m langen und 30 m hohen Basilika aufzuführen. Chorleiter, Chor und KirchenbesucherInnen waren gleichermaßen begeistert von der beeindruckenden Akustik und dem Klang der viermanuligen Orgel. Professionell begleitet wurden wir vom Organisten und Kirchenmusiker Peter Bader aus Augsburg. Anschließend ging es in 2 Gruppen mit Stadtführern zu Fuß durch die Altstadt bis zur Fuggerei. Diese Sozial-Siedlung aus dem 16. Jahrhundert ist bis heute einzigartig und konnte von uns ausgiebig besichtigt werden. Danach war genügend Zeit, im Biergarten der Fuggerei auszuruhen und Leib und Seele zu stärken. Beim 2ten Teil der Stadtführung ging es durch die Altstadt an den Lech-Kanälen entlang zum Dom, wo wir so manche interessante Kuriosität erfahren haben. Das Wetter war traumhaft, und wir genossen einen der letzten Sonnentage in vollen Zügen. Mit dem Bus ging es dann zum Abendessen in den Gasthof „Zum Kreuz“ in Dirgenheim. Nach einem köstlichen, ausgiebigen Essen bedankten wir uns bei den Wirtsleuten mit einem Ständchen, bevor die letzte Busetappe nach Aalen startete. Im Bus wurde – begleitet mit Gitarre – noch fleißig weitergesungen, so dass die Fahrt ruhig noch etwas länger hätte dauern können.... Mit der Ankunft in Aalen ging ein schöner Ausflugstag zu Ende.

*Text/Foto: Thomas Petasch*

## Gedenkgottesdienst am Bergkreuz „Schwabenliesel“



Am 1. Juli 1944 haben neun junge Männer der katholischen Jugend Aalen auf der „Schwabenliesel“ am Langert (eigentlich „Dreikönigsfels“) in einer geheimen Aktion ein Kreuz errichtet. Ein mutiges, gefährliches und äußerst couragiertes Unternehmen in der damaligen Zeit. Seit 81 Jahren nun ist dieses Kreuz, das zwischenzeitlich ein paarmal ersetzt werden musste (zuletzt im Jahr 2024), ein Mahnmal als Zeichen des Glaubens, des Gedenkens an gefallene Freunde und des mutigen Widerstands gegen das NS-Regime.



Am **Samstag, 4. Oktober 2025**, findet um **14.30 Uhr** am Bergkreuz eine Wort-Gottes-Feier mit Pastoralreferentin Karin Fritscher statt. Die Wanderer treffen sich um 13.30 Uhr am Wanderparkplatz Triumphstadt. An diesem Nachmittag besteht auch die Möglichkeit, mit dem Auto zur Schwabenliesel zu fahren. Die Autofahrer treffen sich ebenfalls am Wanderparkplatz, um Fahrgemeinschaften zu bilden.

Mit dem Gedenken an die Errichtung des Bergkreuzes auf der Schwabenliesel vor 81 Jahren können wir auch dankbar auf 81 Jahre Frieden in unserem Land zurückschauen. Allein schon deshalb lohnt es sich, sich am 4. Oktober auf den Weg zu machen und zusammen mit dem einzigen noch lebenden Zeitzeugen dieser Aktion diesen Gottesdienst zu feiern. *Martin Joklitschke*

## Auf dem Jakobsweg in Rheinhessen

Die Jakobuspilgergruppe unserer Seelsorgeeinheit Aalen hat in diesem Jahr für ihren Pilgerweg Rheinhessen und den Rheingau ausgesucht. Wir pilgerten Anfang September in 7 Tagen von Worms über Oppenheim, Mainz und Rüdesheim nach Bingen mit einer gesamten Wegstrecke von 106 km. Es war eine relativ große Pilgergruppe von 23 Jakobuspilgerinnen und Jakobuspilgern.

Zum Start spendete uns Pfarrer Dolderer in aller Frühe den Reisesegen am Bahnhofvorplatz in Aalen. In Worms angekommen, ging es vorbei am Lutherdenkmal, das an die Reformation und den Reichstag von 1521 erinnert, und dann zum Dom, wo wir eine Besichtigung und unseren Startimpuls hielten. Nach dem Mittag in Worms ging es am 1. Pilgertag über Herrnsheim mit Schloss hinaus in die Weinberge bis Osthofen. Auf dieser Wegstrecke überraschte uns der einzige Regenschauer auf unserem Pilgerweg. Entlang des Rheinterrassenweges lernten wir kleinere und größere historische Weinorte kennen, wie z.B. Bechtheim mit der Basilika St. Lambertus, Guntersblum mit dem Weingut Domhof, Oppenheim mit der imposanten Katharinenkirche, Nierstein mit der Kirche St. Martin und Bodenheim. Am 4. Pilgertag erreichten wir den Ostrand von Mainz bei der Lutherkirche und den Überresten des römischen Theaters. Anschließend pilgerten wir zum hohen Dom St. Martin. Nach einer Dombesichtigung gingen wir geradewegs ins Hotel, und eine kleinere Gruppe besuchte am Spätnachmittag noch die Kirche St. Stephan mit den eindrucksvollen Kirchenfenstern von Marc Chagall, die die ganze Kirche in ein blaues Licht einhüllen.

Am 5. Pilgertag pilgerten wir über Gonsenheim und Bodenheim nach Ingelheim, wo wir am Spätnachmittag noch die Reste der Kaiserpfalz besichtigen konnten. Von Ingelheim aus setzten wir am Morgen des 6. Pilgertages mit der Rheinfähre auf die linke Rheinseite über und hielten unseren Morgenimpuls in der romanischen Basilika St. Aegidius in Oestrich-Winkel. Weiter ging der Pilgerweg nun im Rheingau die Weinberge hoch zum Schloss Johannisberg mit der romanischen Basilika und dann weiter zur Benediktinerinnenabtei St. Hildegard mit



*Gruppenfoto vor der Abtei St. Hildegard in Rüdesheim*

*Foto: Jürgen Hübner*

der beeindruckenden Kirche im romanischen Stil, die erst Anfang des 20. Jahrhunderts gebaut wurde. Nach einer Stärkung und Erfrischung im Klostercafé ging es die Weinberge hinunter nach Rüdesheim zur Wallfahrtskirche St. Hildegard mit dem Hildegardschrein. Am Morgen des letzten Pilgertags wechselten wir wieder mit der Fähre die Rheinseite nach Bingen und besuchten dort in der Basilika St. Martin einen musikalisch wunderschön gestalteten Sonntagsgottesdienst. Zum Abschluss in Bingen gab es noch einen geistlichen Impuls am Rheinufer. Danach fuhren wir mit der Bahn zurück nach Aalen.

Es war ein sehr schöner Pilgerweg mit nur leichten Steigungen. Trotzdem hatten einige mit Blasen an den Füßen zu kämpfen.

Wir treffen uns im Januar 2026 zu einem Rückblick auf unseren diesjährigen Jakobsweg und zu einer ersten Planung für einen Jakobsweg in 2026. Den genauen Termin werde ich Anfang Dezember noch in den Kirchlichen Mitteilungen bekanntgeben.

Eine herzliche Einladung dazu geht natürlich an die diesjährige Pilgergruppe, aber auch an alle Interessierten, die vielleicht beim nächsten Mal mitpilgern möchten.

*Hans Bihl*